

vom 14. November 2019

Seite 1 von 3

OVB nach drei Quartalen mit 11,7 Prozent Umsatzwachstum

- Deutlicher Umsatzanstieg in allen drei Segmenten
- Kundenbestand um 8,1 Prozent ausgeweitet
- Zahl der Finanzvermittler wächst um 4,5 Prozent
- Konzernergebnis steigt deutlich um 27,9 Prozent

Köln, 14. November 2019. Mit einer zweistelligen Wachstumsrate von 11,7 Prozent hat der europäische Finanzvermittlungskonzern OVB die erfolgreiche Geschäftsentwicklung des ersten Halbjahres im dritten Quartal weiter ausgebaut. Insgesamt wurden in den ersten neun Monaten 2019 Erträge aus Vermittlungen in Höhe von 188,9 Mio. Euro erzielt. Im stärksten Segment Mittel- und Osteuropa nahmen die Erträge aus Vermittlungen um 6,0 Prozent zu. Nahezu alle Ländermärkte des Segments entwickelten sich deutlich positiv. Das Segment Süd- und Westeuropa steigerte seinen Umsatz sogar um 29,8 Prozent auf 54,9 Mio. Euro. In Österreich stiegen die Erträge aus Vermittlungen um 6,0 Prozent. Sehr erfreulich entwickelte sich auch die neue Tochtergesellschaft in Belgien. Das Segment Deutschland konnte im Jahresverlauf seine Performance kontinuierlich verbessern. Im Berichtszeitraum ist der Umsatz um 5,1 Prozent auf 45,3 Mio. Euro gestiegen.

Den Kundenbestand konnte OVB um 8,1 Prozent auf 3,71 Millionen per Ende September 2019 erneut ausweiten. Die Zahl der Finanzvermittler stieg im Vergleich zum Vorjahresstichtag um 4,5 Prozent auf 4.960.

Mario Freis, CEO der OVB Holding AG: »Wir haben unseren Wachstumskurs auch im dritten Quartal erfolgreich fortgesetzt und sind damit auf der Zielgeraden in unser 50. Jubiläumsjahr in allen Segmenten dynamisch unterwegs. Der deutliche Ausbau des Kundenbestands belegt unsere vertriebliche Stärke in Europa. Zudem zeigt die Umsetzung unserer strategischen Maßnahmen bereits erste Erfolge.«

Auch unter Berücksichtigung steigender Investitionen konnte OVB ihr operatives Ergebnis in den ersten neun Monaten um 3,5 Prozent auf 8,6 Mio. Euro steigern.

OVB Holding AG
Heumarkt 1
50667 Köln
Deutschland

Ansprechpartner:

Brigitte Bonifer
Investor Relations
Telefon +49 221 2015-288
Telefax: +49 221 2015-325
bbonifer@ovb.de

Internet: www.ovb.eu

vom 14. November 2019

Seite 2 von 3

Das EBIT im Segment Mittel- und Osteuropa erhöhte sich deutlich um 12,2 Prozent auf 7,1 Mio. Euro. Das EBIT in Süd- und Westeuropa verminderte sich von 4,5 Mio. Euro auf 3,4 Mio. Euro. Dagegen nahm das operative Ergebnis im Segment Deutschland um erfreuliche 14,8 Prozent auf 5,6 Mio. Euro zu.

Das Konzernergebnis konnte deutlich um 27,9 Prozent auf 7,1 Mio. Euro gesteigert werden. Das Ergebnis je Aktie erreichte im Berichtszeitraum 50 Eurocent, gegenüber 39 Eurocent im Vorjahreszeitraum.

»Für das Gesamtjahr 2019 sind wir weiterhin sehr zuversichtlich. Wir sind gut aufgestellt, um die verbleibenden Wochen dieses Jahres bestmöglich zu nutzen und unsere Umsatz- und Ergebnisziele für das Geschäftsjahr zu erreichen«, sagt CFO Oskar Heitz. Unverändert geht OVB für das Gesamtjahr 2019 von einem deutlichen Umsatzanstieg und einem EBIT von 13,5 bis 14,0 Mio. Euro aus.

Über den OVB Konzern

Der OVB Konzern mit Sitz der Holding in Köln ist einer der führenden europäischen Finanzvermittlungskonzerne. Seit Gründung im Jahr 1970 steht die langfristige, themenübergreifende und vor allem kundenorientierte Finanzberatung privater Haushalte im Mittelpunkt der OVB Geschäftstätigkeit. OVB kooperiert mit über 100 leistungsstarken Produktgebern und bedient mit wettbewerbsfähigen Produkten die individuellen Bedürfnisse ihrer Kunden, von der Existenzsicherung und der Absicherung von Sach- und Vermögenswerten bis zu Altersvorsorge und Vermögensauf- und -ausbau. OVB ist aktuell in 15 europäischen Ländern aktiv. 4.960 hauptberufliche Finanzvermittler betreuen 3,71 Millionen Kunden.

2018 erwirtschaftete die OVB Holding AG mit ihren Tochtergesellschaften Gesamtvertriebsprovisionen in Höhe von 231,3 Mio. Euro sowie ein EBIT von 13,2 Mio. Euro. Die OVB Holding AG ist seit Juli 2006 an der Frankfurter Wertpapierbörse (Prime Standard, ISIN DE0006286560) notiert.

Die Präsentation der Ergebnisse der ersten neun Monate 2019 und der Zwischenbericht stehen unter www.ovb.eu in der Rubrik Investor Relations zum Download für Sie bereit. Diese Pressemitteilung finden Sie auch im Internet unter: www.ovb.eu → Presse → Pressemitteilungen.

vom 14. November 2019

Seite 3 von 3

Kennzahlen des OVB Konzerns 9M/2019

Operative Kennzahlen

	Einheit	01.01. - 30.09.2018	01.01. - 30.09.2019	Veränderung
Kunden (30.09.)	Anzahl	3,44 Mio.	3,71 Mio.	+8,1 %
Finanzvermittler (30.09.)	Anzahl	4.747	4.960	+4,5 %
Erträge aus Vermittlungen	Mio. Euro	169,1	188,9	+11,7 %

Finanzkennzahlen

	Einheit	01.01. - 30.09.2018	01.01. - 30.09.2019	Veränderung
Ergebnis der betrieblichen Geschäftstätigkeit (EBIT)	Mio. Euro	8,3	8,6	+3,5 %
EBIT-Marge	%	4,9	4,6	-0,3 %-Pkt.
Konzernergebnis nach Anteil anderer Gesellschafter	Mio. Euro	5,5	7,1	+27,9 %
Ergebnis je Aktie (unverwässert)	Euro	0,39	0,50	+27,9 %

Kennzahlen nach Regionen 9M/2019

Mittel- und Osteuropa

	Einheit	01.01. - 30.09.2018	01.01. - 30.09.2019	Veränderung
Kunden (30.09.)	Anzahl	2,34 Mio.	2,49 Mio.	+6,1 %
Finanzvermittler (30.09.)	Anzahl	2.786	2.854	+2,4 %
Erträge aus Vermittlungen	Mio. Euro	83,6	88,7	+6,0 %
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	Mio. Euro	6,3	7,1	+12,2 %
EBIT-Marge	%	7,5	8,0	+0,5 %-Pkt.

Deutschland

	Einheit	01.01. - 30.09.2018	01.01. - 30.09.2019	Veränderung
Kunden (30.09.)	Anzahl	619.431	614.044	-0,9 %
Finanzvermittler (30.09.)	Anzahl	1.319	1.286	-2,5 %
Erträge aus Vermittlungen	Mio. Euro	43,1	45,3	+5,1 %
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	Mio. Euro	4,9	5,6	+14,8 %
EBIT-Marge	%	11,4	12,4	+1,0 %-Pkt.

Süd- und Westeuropa

	Einheit	01.01. - 30.09.2018	01.01. - 30.09.2019	Veränderung
Kunden (30.09.)	Anzahl	474.313	614.643	+29,6 %
Finanzvermittler (30.09.)	Anzahl	642	820	+27,7 %
Erträge aus Vermittlungen	Mio. Euro	42,3	54,9	+29,8 %
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	Mio. Euro	4,5	3,4	-23,0 %
EBIT-Marge	%	10,5	6,3	-4,2 %-Pkt.